




Informationsmaterial für Lehrkräfte

| | | |
|---|---|--|
|  | <h1>Die Holzernte</h1> <ul style="list-style-type: none">- Eine gefährliche Arbeit für den Forstwart?- Eine Gefahr für den Waldbesucher? | |
|---|---|--|

Ziel

Die SchülerInnen sollen den Wald nicht nur als Ort der Erholung kennen lernen, sondern auch als ein Ort der Arbeit. Diese Arbeit beinhaltet aber nicht nur das Fällen, dem Ernten des klimaneutralen Rohstoffes, vielmehr muss bewusst darauf aufmerksam gemacht werden, dass die Pflege des Waldes und die gesamte Planung ein grosser Bestandteil der Forstarbeit ist. Deshalb wird in diesem Ordner das Thema "Waldpflege" speziell behandelt.

Die Arbeit im Wald ist relativ gefährlich und verlangt neben einem grossen Maschinenpark auch grosse körperliche Anstrengungen von den Forstarbeitern.

Material

- Schülerblätter "Die Holzernte - eine gefährliche Arbeit für den Forstarbeiter?" (5 Seiten)
"Die Holzernte - eine Gefahr für den Waldbesucher?" (1 Seite)
- Forst-Ausrüstungsgegenstände: ev. können SchülerInnen oder Lehrkräfte einige mitnehmen.

Durchführung:

1. Schülerblatt Seite 1

Betrachten und Benennen der einzelnen Ausrüstungsgegenstände der Forstwarte.
Welchen Schutz bieten diese?

Lösung

1. Helm
2. Gehörschutz
3. Visier
4. Signalfarbene Arbeitsbluse
5. Arbeitshandschuhe
6. Schnitenschutzhose
7. Festes Schuhwerk
8. Erste-Hilfe-Material

Erklärung, welchen Schutz diese Ausrüstungen bieten

Schutz vor herabfallenden Ästen
Schutz vor dem Lärm der Kettensäge oder des Freischneiders.
Augen- und Gesichtsschutz vor Sägespänen.
Gute Sichtbarkeit für andere Forstwarte
Schutz vor Handverletzungen
Die langen Fasern der Schnitsschutzeinlagen blockieren beim Einschneiden der Kettensäge in den Beinschutz das Kettenrad und bringen dadurch die Sägekette zum Stillstand.
Beim richtigen Sicherheitsschuh ist die Sicherheit eingebaut: Stahlkappe (Schutz vor Quetschungen an Zehen), Schnitsschutz (gleiche Wirkung wie bei den Schnitsschutzhosen), isolierende Sohle (Schutz vor Kälte) und ein gutes Profil (gewährleistet die Standsicherheit)

2. Berechnung der Leistung einer Motorsäge.

Lösung: Kettengeschwindigkeit 21 m/sec // 75 km/h

3. Schülerblatt Seite 2

Werkzeuge der Forstware. Ev. besteht für die Lehrkraft die Möglichkeit einige dieser Werkzeuge mit in die Schule zu bringen.

Benennung der Werkzeuge mit Erklärung, welchem Zweck sie dienen.

Lösung:

- | | |
|-----------------------------|--|
| 1. Axt | spalten, entasten |
| 2. Gertel | dünnere Äste schneiden, Stammfuss reinigen |
| 3. Ablängstab | anzeichnen von 1m-Holz |
| 4. Doppelmeter + Holzkreide | Anzeichnen und Kontrolle der Fallkerbe |
| 5. Fällhebeisen | kann Keil und Kehrhaken ersetzen |
| 6. Fällkeil | nach Fällschnitt Baum ins Übergewicht bringen |
| 7. Spalthammer | Brennholz spalten, Umkeilen von Bäumen |
| 8. Schäleisen | entrinden von Nadelholz |
| 9. Kehrhaken | Drehen von Stämmen |
| 10. Zappi | Im Gebirge zum Holzreisten (Transport ohne Maschinen), im Mittelland beim Holzrücken (Transport mit Maschinen) |

Seilzugausrüstung:

- | | |
|----------------------------------|--|
| 11. Rundschnellen | Befestigen von Habegger und Umlenkrollen an Bäumen |
| 12. Fällhaken | verbinden von zu fallenden Bäumen mit Drahtseil |
| 13. Seilzug (Habegger / Lehmann) | |
| 14. Umlenkrolle | für Drahtseil |
| 15. Drahtseil | |

Verschiedenes

- | | |
|--------------------------|---------------------------|
| 16. Signalisation | Warnung von Waldbesuchern |
| 17. Erste-Hilfe-Material | |

4. Schülerblatt Seite 3

Weitere Maschinen und Fahrzeuge

Um die schwere Forstarbeit zu erleichtern werden viele Maschinen eingesetzt.

SchülerInnen sollen unterscheiden lernen, in welchem Bereich sie eingesetzt werden.

Lösung:

- | | |
|----------------------------|------------------------|
| Holzverarbeitung | Bilder: 2, 3, 4 |
| Holzrücken (Holztransport) | Bilder: 5, 6, 7, 9, 10 |
| Waldpflege | Bilder: 1 |
| Holzernte | Bilder: 8 |

5. Schülerblätter Seiten 4 und 5

Information über die wichtigen Punkte des Fällvorgangs. Diese beiden Blätter sollen vor oder nach einem Lehrausflug mit dem Förster als Vor- oder Nachbereitung dienen.

6. Schülerblätter "Die Holzernte - eine Gefahr für den Waldbesucher?"

Hier soll ganz klar informiert werden, was diese Abschränkung "Achtung Holzschlag" bedeutet.

Lösung 1:

Ich betrete auf keinen Fall das Gebiet hinter der Sperre. Obwohl diese Schranke nur auf dem Weg steht, gilt das Betretverbot für das ganze Waldstück!

Lösung 2:

Ich halte mich an das Verbot. Ich würde mich sonst gefährden und die Arbeit des Försters und der Forstwarte behindern. Es lohnt sich eindeutig, einen Umweg zu machen oder auf das Pilzsammeln zu verzichten.

Informationen für die Lehrkraft

Weitere Informationen zu den [Holzerei](#) und [Motorsägenhandhabung](#) Kursen im regionale Ausbildungszentrum in Aesch.